

Ein Film über die Schalker Männer

Bewerber-Vorstellung
läuft im Awo-Treff

„Schalke ist mehr als Fußball. Schalke sind vor allem die Menschen, die diesen Stadtteil zu dem machen, was er ist“, meinen die Organisatoren eines Filmprojekts, das vor allem Männer ansprechen soll. Was verbindet sie mit diesem Stadtteil, was verbindet sie miteinander? Was macht sie besonders? Was haben sie erlebt und wie sehen sie ihre Zukunft?

Darum soll es in einer Filmdokumentation über die Lebensgeschichten und Schicksale von Männern gehen. Gesucht werden dafür Schalker Männer mit und ohne Migrationshintergrund und aus verschiedenen Generationen und Kulturen, die sich gerne über ihr Leben interviewen lassen möchten. Realisiert wird das Projekt mit finanzieller Unterstützung aus Mitteln des Quartiersfonds Schalke im Rahmen der Stadterneuerung Schalke und in Kooperation mit der Schalker Nachbarschaft Männergruppe.

Interessierte Bewerber können sich am Donnerstag, 6. April, von 17 bis 19 Uhr im Awo-Begegnungszentrum an der Grenzstraße 47 in Schalke für das Filmprojekt anmelden. Die Dreharbeiten und Interviews selbst sind im April und Anfang Mai 2017 geplant.